



newsletter
jahrgang 8 | nr. 1 | februar 2009

Rubriken:

Aktuell	
Die betriebliche Altersvorsorge	1
Rechtsprechung	2
pards Mandanten	2
Sinnig	3
Gewinnspiel	3
pards über pards	4
Gelesen	4
Veranstaltungstipp	4

Die betriebliche Altersvorsorge (bAV) Gewinnen Sie Ihre finanzielle Freiheit im Alter

Lassen Sie uns eine kleine Zeitreise in die Vergangenheit machen, genauer ins Jahr 1986. Damals beteuerte der ehemalige Bundesminister für Arbeit Norbert Blüm: „Denn eines ist sicher: die Rente!“. Seitdem sind mehr als zwei Jahrzehnte vergangen und heute wissen wir: Die staatliche Rente wird nicht ausreichen. Jeder ist angehalten privat vorzusorgen.

Eine optimale Ergänzung zu einer privaten Altersvorsorge bietet die bAV über den Arbeitgeber. Diese Vorsorgeform wird auch als die „Zweite Säule der Altersvorsorge“ bezeichnet und ist in § 1 des Betriebsrentengesetzes (BetrAVG) geregelt.

Hier stellt der Gesetzgeber fünf Durchführungswege zur Verfügung: Direktzusage, Pensionskasse, Unterstützungskasse, Pensionsfonds und Direktversicherung. Dabei gewinnt die Direktversicherung durch die leichte Handhabung für den Arbeitgeber und die einfache Übertragbarkeit für den Arbeitnehmer immer mehr an Beliebtheit.

Die bAV kann vom Arbeitgeber allein finanziert werden, durch Entgeltumwandlung (Gehaltsumwandlung) des Arbeitnehmers oder durch beide. Dabei liegt es im Ermessen des Arbeitgebers, welche Variante er wählt.

Gerade in diesen unruhigen Zeiten der Finanzwelt ist es gut zu wissen, dass alle Modelle, die in dieser Form vom Staat gefördert werden, „Hartz-IV-sicher“ sind.

Seit dem 01. Januar 2002 besteht für jeden Arbeitnehmer ein Recht auf Entgeltumwandlung. Bei einer solchen Gehaltsumwandlung werden die Beiträge zur bAV durch den Arbeitgeber direkt vom Bruttolohn abgezogen. Dadurch sinkt das Einkommen des Arbeitnehmers und es fallen weniger Lohnsteuern und Sozialabgaben an.

So können Arbeitnehmer bis zu 4 % der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung steuer- und sozialabgabenfrei in ihren Altersvorsorgevertrag einzahlen. Das sind im Jahr 2009 maximal 2.592 €. Zusätzlich können 1.800 € jährlich steuerfrei, jedoch sozialabgabenpflichtig gewandelt werden, sofern nicht bereits ein Vertrag mit Pauschalbesteuerung besteht, der vor dem 01.01.2005 abgeschlossen wurde.

In konkreten Zahlen bedeutet das: Ein 30-jähriger Single mit einem Bruttoeinkommen von 30.000 € und einer Entgeltumwandlung von 2.592 € jährlich hat einen Nettoaufwand von weniger als 100 € monatlich und erhält dafür eine garantierte monatliche Altersrente von etwa 400 € und eine Gesamtrente inkl. nicht garantierter Überschüsse von bis zu 1.700 €.

Doch nicht nur der Arbeitnehmer profitiert von der bAV, auch der Arbeitgeber gewinnt. Für ihn entfallen die Sozialversicherungsabgaben (ca. 19%) auf die bAV-Beiträge seiner Mitarbeiter. Im genannten Beispielfall bedeutet das etwa 500 € Ersparnis jährlich für den Arbeitgeber. Es gibt also zwei Gewinner, für die es sich lohnt!

Jedoch nutzen laut focus money online vom 27.08.08 derzeit nur etwa 47 % der Angestellten im Mittelstand die bAV. Mehr als die Hälfte der Angestellten lässt ihr Recht auf eine steuerbegünstigte Altersvorsorge ungenutzt.

Werden auch Sie mit uns zum Gewinner und lassen Sie sich ein individuelles Angebot für Ihre bAV durch Ihren persönlichen Berater erstellen.



herausgeber:

© 2009
pards finanzcoaching gmbh

an der vogelrute 2
50374 erftstadt

fon + 49 (0) 22 35 / 46 90 0
fax + 49 (0) 22 35 / 46 90 90

pards@pards.de
www.pards.de

hrb 50 955
amtsgericht köln

ust.-nr. 224/5733/0664
finanzamt brühl

v.i.s.d.p.
rüdiger krebs

Rechtsprechung Rundfunkgebühren im Büro

Laut eines Urteils des Verwaltungsgerichtes Wiesbaden vom 19. November 2008 fehlt es an einer Rechtsgrundlage für die Erhebung von Rundfunkgebühren für gewerblich genutzte Computer. Aus diesem Grund ist die Gebühreneinzugszentrale (GEZ) nicht dazu berechtigt, von Gewerbetreibenden Rundfunkgebühren zu kassieren (Az.: 5 E 243/08.WI).

Nach einer Aufforderung der GEZ, für seinen im häuslichen Büro befindlichen PC Rundfunkgebühren zu zahlen, bat ein Unternehmer die GEZ um einen rechtsmittelfähigen Bescheid, der ihm trotz mehrmaliger Anfrage nicht zugestellt wurde. Daraufhin ließ er die Richtigkeit der Erhebung vom Verwaltungsgericht klären. Der Kläger trug dem Gericht vor, dass er seinen internetfähigen Computer ausschließlich zu beruflichen Zwecken - und nicht zum Empfang - benutze. Dabei betonte der Geschäftsmann, dass er schon aus Gründen der Konzentration während der Arbeit von der Möglichkeit eines Empfangs keinen Gebrauch mache.

Das Gericht folgte den Ausführungen des Klägers und entschied, dass es für eine Gebührenerhebung seitens der GEZ an einer ausreichenden Rechtsgrundlage fehle. Das Richterergremium führte aus, dass Gebührenbescheide im Gesetz klar definiert und von ihrem Ausmaß her begrenzt sein müssen. Dies sei allerdings im Rundfunk-Gebühren-Staatsvertrag nach Ansicht des Gerichts nicht klar genug geregelt. Der Gebührenpflichtige

muss aus dem Wortlaut des Gesetzes eindeutig erkennen können, für was und in welcher Höhe er mit Abgaben belastet werden soll. Neuartige Empfangsgeräte, wie ein PC mit Internetanschluss, werden in den Vorschriften zur Gebührenpflicht nicht erwähnt. Auf eine Gebührenpflicht könne allenfalls indirekt geschlossen werden. Das aber reicht nach Auffassung des Gerichts nicht aus, um von dem Besitzer eines internetfähigen Computers Rundfunkgebühren verlangen zu können.

Ein „vernünftiger Durchschnittsbürger“ versteht unter einem Rundfunkgerät nämlich ein Radio oder Empfangsteil, welches dazu angeschafft wurde, Rundfunksendungen zu empfangen. Auf einen PC trifft dies aber zumindest außerhalb des privaten Bereichs nicht zu. Die Vermutung, dass ein beruflich genutzter Computer zum Rundfunkempfang genutzt wird, hält das Gericht für „eher fernerliegend“.

Das Gericht bescheinigte dem Kläger noch einen weiteren Grund, für seinen beruflich genutzten PC keine Rundfunkgebühren zahlen zu müssen: Er hatte nämlich bereits seine privat genutzten, im gleichen Haus befindlichen Geräte angemeldet und profitierte daher von der sogenannten ‚Zweitgerätefreiheit‘.

In der Frage, ob Selbstständige für einen beruflich genutzten PC Gebühren zu zahlen haben, entscheiden immer mehr Gerichte, zum Beispiel auch das Verwaltungsgericht Braunschweig, zu Gunsten der Betroffenen.

Quelle: Askuma/Anwalt-Suchservice, Versicherungsjournal

Schon GEZahlt? Danke.

Pards Mandanten

FIT + FOOD, Carsten Mütze – Training • Coaching • Seminare

Carsten Mütze: Personal Trainer + Food Coach

Carsten Mütze setzt um, was er sagt – und lebt, was er umsetzt. Sportbegeistert und erfahrener Zehnkämpfer, arbeitet er seit Jahren erfolgreich als Personal Trainer, Ernährungsexperte und Mental Coach. Auch in den einzelnen Bereichen buchbar, arbeitet er am liebsten ganzheitlich. So werden für seine Klienten aus Trainingsplänen wahre Wohlfühlpläne:

Maßgeschneidert. Tief wirkend. Erfolgsgarantiert! Erlebnisse sind die Entdeckung und das Verfügbarmachen der eigenen Ressourcen, die Erfahrung, dass Bewegung wirklich Spaß machen kann, gesteigerte Leistungsfähigkeit sowie der Genuss eines neuen Körpergefühls und Selbstbewusstseins. Neue Energien und mehr Lebensqualität stellen sich ein! Dank seiner sympathischen und motivierenden Art gelingt den Klienten der Weg zur Selfness in Freude und Leichtigkeit. Selfness bedeutet, die



individuellen Potentiale dauerhaft in eigener Verantwortung zu leben. Carsten Mützes Personal Training und Coaching bringen Sie dorthin.

Personal Training: Wege zum Ziel sind immer persönlich! Gesund sein! Fit sein! Dementsprechend leben, das ist ein Ziel, das jeder kennt. Den leichten Weg zum Ziel erlauben sich zunehmend mehr Menschen. Es ist der Weg des „Mir entsprechend“. Das bedeutet für Sie: Ein Training, das Ihrer körperlichen Verfassung, Ihren persönlichen Zielen, Ihren realen Lebensumständen ganz und gar gerecht wird. Das Ihnen also ganz individuell entspricht.

Ein umfassender Check-up zu Beginn zeigt Ihnen klar auf, wo Ihre Potentiale liegen, was Sie entlastet, besser werden lässt, schmerzfrei macht, leicht in Bewegung und an Ihr Ziel bringt. Der so genannte Schweinehund erlebt sein blaues Wunder, wenn Bewegung Spaß macht und Training als wohltuende Erfahrung erlebt wird, auf die man sich freut.

Food Coaching: Wenn Ihre Nahrung Sie wirklich nähren darf! Kohlenhydrate, Fett und Eiweiß gelten als Nährstoffe und sind die drei Hauptbestandteile unserer Nahrung. Was aber nehmen Sie, im Wunsch nach gesunder Ernährung, tatsächlich zu sich? Sekundäre Pflanzenstoffe, Mineralstoffe und Vitamine als Kaufanreize auf der einen Seite - irreführende „Light“-Bezeichnungen, undurchsichtige Angaben im Kleingedruckten der Verpackung auf der anderen Seite. Was macht einfach nur satt, was nährt Sie wirklich?

Nach seiner Ausbildung zum Meisterkoch spezialisierte sich Carsten Mütze auf Diätetik. Er weiß, Mangel und Fallen liegen in strikten Diäten. Der persönliche Stoffwechsel und der Hormonhaushalt des Klienten sind für ihn die Grundlage, um individuell die richtigen Schritte festzulegen. Zu gesunder Ernährung, die Sinn und Spaß macht. Schlank werden und bleiben, das wird zu einem leichten, natürlichen Prozess.

In Medien und Märkten ist Carsten Mütze sowohl beratend wie moderierend tätig. Er leitet Workshops und Seminare für Messen und Firmen.



FIT + FOOD

Siebengebirgsalle 15, 50939 Köln
Telefon: 0221 - 424 87 51, 0163 - 250 21 48
www.carstenmuetze.de

Sinnig

In den Wirren der ersten Kriegsjahre nimmt das Ehepaar Hubermann die kleine Liesel Meminger bei sich auf. Für Liesel bricht eine Zeit voller Hoffnung, voll schieren Glücks an – in dem Augenblick, als sie zu stehlen beginnt. Anfangs ist es nur ein Buch, das im Schnee liegen geblieben ist. Dann eines, das sie aus dem Feuer rettet. Dann Äpfel, Kartoffeln und Zwiebeln, die Herzen von Hans und Rosa Hubermann, von Rudi und Max. Und das des Todes. Denn selbst der Tod hat ein Herz.

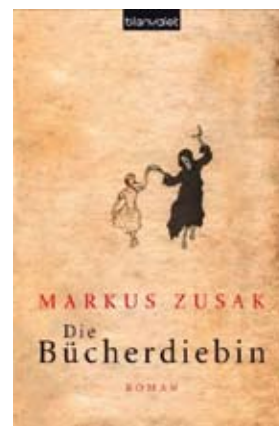
„Die Bücherdiebin“ ist eine eine Hommage an Worte und eine Erinnerung an die Macht der Sprache, die in diesem Roman viele Facetten zeigt: den lakonisch-distanzierten Ton des Erzählers, Poesie und Zuversicht – und die reduzierte Sprache der Nazipropaganda.

„Das Buch ist sowohl ein großartiger Jugendroman als auch ein kunstvoller Roman für Erwachsene, der vieles zugleich ist: eine tief berührende Geschichte, ein dramatisches Zeitpanorama, eine Hommage ans Lesen und Schreiben und auf jeden Fall ein sprachliches Meisterwerk voller Lebensfreude, Trauer, Wut und - Trost.“

(Deutschlandradio)

Markus Zusak wurde 1975 in Sydney geboren, wo er heute noch mit seiner Frau und seiner Tochter lebt. Die Erzählungen seiner Eltern (sein Vater ist Österreicher, seine Mutter Deutsche) über die Bombenangriffe und die Judenverfolgung im Zweiten Weltkrieg hat er in diesem Roman verarbeitet. Für sein früheres Werk „Der Joker“ wurde er mehrfach ausgezeichnet.

Die Bücherdiebin
Markus Zusak, Blanvalet



Gewinnen

Welche beiden Parteien profitieren von der betrieblichen Altersvorsorge?

Wenn Sie uns diese Frage bis zum 15. Februar beantworten, können Sie das Buch „Die Bücherdiebin“ von Markus Zusak gewinnen. Senden Sie die Lösung unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an: gewinnen@pards.de.

Mitarbeiter/innen der pards finanzcoaching gmbh sowie deren Angehörige sind nicht gewinnberechtigt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Die Gewinner sind mit der Veröffentlichung ihrer Namen auf den Internetseiten und im Newsletter von pards einverstanden.

Das Buch aus dem letzten Gewinnspiel hat Sabine Hensel aus Köln gewonnen. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen ihr viel Freude beim Lesen.

pards über pards

Liebe Mandaten!

Das Jahr 2008 haben wir gemeinsam erfolgreich gemeistert, nun freuen wir uns auf ein erfolgreiches Jahr 2009 mit Ihnen!

An dieser Stelle möchten wir uns zuerst für das Vertrauen bedanken, das Sie uns als unsere langjährigen Mandanten immer wieder schenken, sowie natürlich auch bei den Mandanten, die den Weg zu uns im vergangenen Jahr gefunden haben.

Da wir ständig an uns arbeiten und uns weiter entwickeln (Hier stand 2008 unter anderem das Thema der quali-

fizierten Finanzanalyse ganz oben auf unserer Liste.), haben wir auch im vergangenen Jahr wieder „kollegialen Zuwachs“ bekommen. Wir freuen uns, dass sich unsere Kollegen Andreas Reiner und Christian



Tannen so schnell ins Team integriert und eingearbeitet haben, sodass Sie inzwischen eine große Bereicherung sind. Andreas Reiner und Christian Tannen unterstützen uns in den Bereichen Analyse und Vertriebsassistentz. Einige unter Ihnen hatten sicherlich schon die Möglichkeit die Herren kennen zu lernen.

Selbstverständlich bezog sich auch 2008 ein Großteil unserer Arbeit wieder auf das Thema „Altersvorsorge“ und „Vermögensbildung“. Dies betraf vor allem die Bereiche Betriebliche Altersvorsorge, Rürup-Rente, Riester-Rente, Immobilie als Kapitalanlage und vermehrt Geschlossene Fonds, nicht zuletzt mit dem Ziel, Ihr Vermögen vor der neuen Abgeltungssteuer zu schützen.

Auch in diesem Jahr gibt es wie immer Neuerungen in der Gesetzgebung, deren Auswirkung wir gerne gemeinsam mit Ihnen zu Ihrem Vorteil umsetzen werden. Haben Sie zum Beispiel Fragen zum neuen Konjunkturpaket und dessen Bedeutung für Sie persönlich? Konnten Sie vielleicht noch nicht die Vorteile unseres Analyseangebotes nutzen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Für das Jahr 2009 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg!

Herzliche Grüße
Ihre

Sicke Kasper

Gelesen

Der Sieger hat viele Freunde,
der Verlierer gute!

Lateinisches Sprichwort



Veranstaltungstipp Mark Britton

Zuhause bei Britton - Frauen und Kinder zuerst!

Bei seiner Show Wildlife haben wir herzhaft gelacht über Sätze wie: „Der Mensch - der Affe, der Glück hatte ...“, oder: „Wie hat Rainer Calmund es geschafft, König der Nahrungskette zu werden?“

Ebenfalls bekannt durch seine früheren Shows „Ein Englishman in Köln“ und „Weihnachten in Britton“ zeigt Mark Britton uns nun, dass er auch beim Thema Familie Humorexperte ist.

Der Comedian, Sohn eines Engländers und einer amerikanischen Schauspielerin, spricht aus Erfahrung: Mit seiner Familie, einer deutschen Frau und zwei Kindern, lebt er in Köln.

Die Familie als Oase der Liebe und Ruhe in einer hektischen Welt? Von wegen! Auf dem Weg zur Arbeit bringt der Vater das Baby zur Oshkosh-Modenschau, während die Mutter zwischen Poweryoga und Saunagang mit Prosecco aufguss noch ein paar Telekom-Aktien abstößt. Die Tochter macht nach dem Speed-Dating noch ein bisschen Gehirnjogging, während der Sohn sich in seinem Zimmer verbarrikadiert hat. Die Familie von heute muss besser organisiert sein als eine Mondlandung.

Wir wollen gerne unsere Zeit mit den Menschen verbringen, die wir lieben. Aber das dauert zu lang. Wir wollen uns entspannen, aber auch die Entspannung hat einen hohen Stressfaktor.

In der Ruhe der Nacht arbeitet Mark Britton an seinen Ideen, bringt seinen Humor ein in den Alltagswahnsinn, der uns alle umgibt. Wenn er dann auf der Bühne steht und mit beeindruckender Körpersprache von seinen Erlebnissen berichtet, hinterlässt er jedesmal reichlich Lachfalten auf den Gesichtern seiner Zuschauer.

Termine: 27. und 28. Februar, Pantheon Theater, Bonn
www.pantheon.de, www.markbritton.de

